

	<p>Objekt: Fliese</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Fayencen</p> <p>Inventarnummer: V 4490</p>
--	--

Beschreibung

Quadratische Fliese mit einer von zwei konzentrischen Kreisen eingefassten Darstellung des Gleichnisses vom Splitter und vom Balken: rechts sitzender Mann mit einem dünnen Splitter im Auge, links davon stehender Mann, von dessen Auge ein großer Balken ausgeht. Die hügelige Landschaft mit stilisierten Bäumen und Büschen. Der Himmel mit Wolken. In den Ecken Ochsenkopfmotive.

Glasurabplatzungen an den Kanten. Nagelsspuren in der linken oberen und der rechten unteren Ecke.

Überweisung vor dem Umbau der Villa Credner/Herfurth, Karl-Tauchnitz-Straße 11, Leipzig, 1997

Grunddaten

Material/Technik:

Fayence, Scherben ockerfarben, Glasur weiß, Inglasurbemalung in Blau

Maße:

Höhe: 13 cm, Breite: 13 cm, Tiefe: 0,6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1750-1800
	wer	Manufaktur Tichelaar
	wo	Makkum

Schlagworte

- Auge
- Balken

- Fayence
- Gleichnis
- Kachel (Keramik)
- Landschaft
- Neues Testament
- Ochsenkopfmotiv
- Splitter

Literatur

- Rudi, Thomas (2017): Europäische Fayencen 17. - 18. Jahrhundert. Bestands- und Verlustkatalog GRASSI Museum für angewandte Kunst Leipzig. Leipzig, Kat. Nr. 619